



11.01.2023

TEURE NACHARBEIT VERMEIDEN – MIT DEN RICHTIGEN TAPES

Die gründliche Maskierung gehört für Lackierer zum Reparaturprozess dazu, um ein einwandfreies Ergebnis zu erhalten und teure Nacharbeit zu vermeiden. „Doch Tape ist nicht gleich Tape. Verschiedene Abdeckbänder sind für unterschiedliche Anwendungsbereiche entwickelt worden“, erklärt Michael Neeb. Er ist Anwendungstechniker und Gebietsleiter bei Mirka. Der

Schleifmittelspezialist hat vor knapp zwei Jahren mit den Mirka Essentials ein Zubehörportfolio auf dem Markt gebracht, zu dem auch verschiedene Abdeckbänder gehören.

SCHNELLERES ABKLEBEN VON GUMMIDICHTUNGEN

So beispielsweise das Split Masking Tape. „Dieses ist besonders geeignet zum Abkleben von Gummidichtungen an Autotüren oder Seitenscheiben“, erklärt Michael Neeb. Dieses Tape beschleunige die Abdeckzeit und verringere die Menge an Abdeckprodukten, spare also auch noch Material. „Zudem erleichtern perforierte Abschnitte das Abreißen“, fügt der Anwendungstechniker hinzu. So sei das Tape beispielsweise ideal, um den Dachholm vor der Lackierung zu maskieren. Das Ergebnis sei eine saubere Lackkante und somit eine saubere Lösung für den Anwender.

EINSTIEGSKANTEN SICHER ABDECKEN

Für das professionelle Maskieren von Einstiegsbereichen am Fahrzeug empfiehlt der Experte das Mirka Foam Tape. „Es dient dazu, Türbereiche innen abzukleben, um so Lacknebel in den Kanten innen zu vermeiden“, führt Michael Neeb aus. Die Haftung des Tapes Sorge für ein sicheres Abdecken, auch bei Neupositionierung. „Zudem sorgt die hohe Dichte des Tapes für eine flexible Positionierung sowie schnelle und einfache Abdichtung.“

LACKNEBEL IM INNENBEREICH VERMEIDEN

Ebenfalls für den Fahrzeuginnenbereich eigne sich das Flexi No Edge Blending Tape. „Es vermeidet Lacknebel in den Fahrzeuginnenbereichen und sorgt für weiche Lackkanten an Teillackierungen am Fahrzeug.“ Grund sei, dass sich das Schaumstoffband nach beliebigen Formen lasse und somit auch Rundungen abklebe. „Dadurch sorgt das Tape für einen guten Lackübergang und verhindert teure Nacharbeit.“

GENERELLER TIPP FÜR ALLE ARTEN VON ABDECKBÄNDERN

Doch egal, welches Tape letztendlich im Reparaturprozess zum Einsatz kommt – einen Tipp hat Michael Neeb für alle: „Vor der Verwendung der Abdeckbänder sollte die Oberfläche stets gründlich mit einem Tuch sowie Silikonentferner gereinigt werden. Durch die schmutz- und fettfreie Oberfläche kann die optimale Tape-Anhaftung erzielt werden.“

Ina Otto